

[7019.] Neue Berliner Stickmuster.

Die Bedingungen, unter denen meine Stickmuster bezogen werden können, sind folgende:

- 1) gegen baare Zahlung: wobei ich 65% Rab. bewillige.
- 2) à Cond. versende ich nur dann, wenn man sich verbindlich macht, die Hälfte davon auf fest zu behalten, wobei ich 60% Rabatt bewillige, aber keine Saldirung mir bedinge, und mir nichts zur Disposition stellen lasse. Zugleich empfehle ich meine

Normal-Stickmuster

so wie die beliebten Muster-Étuis für Damen à 22½ Nfl netto.

Ferner: das Journal für Buntstickerei, erstes Quartal in 3 Heften, Januar, Februar, März 1 fl 15 Sfl, das einzelne Heft à 20 Sfl baar.

Von diesem letzteren erbitte ich mir alle à Cond. versandten Januar-Hefte bis spätestens Mich.-Wesfe 1845 zurück, da ich dieselben später nicht zurück nehme.

Da diese Normal-Muster unter die Hälfte billiger als andere sind, so kann ich dieselben nur unter der Bedingung einer à Conto-Zahlung von mindestens 5 fl, wofür gewählt werden kann, mit einem Disconto von 5 % geben.

Berlin, im September 1845.

Schall's Stickmuster-Verlag.

[7020.] Festgeschenke für Katholiken.

(Mit Bewilligung der k. l. österr. Fürstbischöf. Wiener Ord. Censur erschienen:)

Preise den Herrn meine Seele!

Ein Gebet- und Erbauungsbuch v. W. Soczek, emer. Dompred. zu St. Stephan in Wien u. Pfarrer zu St. Johann Baptist zu Städtelborf.

Zweite Auflage I. Ausg. mit 12 Blättchen in Gold- und Farbendruck 3 fl.

Zweite Aufl. II. Ausg. m. 2 Blättchen ic. 1¼ fl.

Zweite Aufl. III. Ausg. mit 24 Bl. 5 fl.

Die III. Ausg., welche bisher nur gegen baar expedirt wurde, notire ich bis Ende December 1845 auch in feste Rechnung.

H. Hartung in Leipzig.

[7021.] Bei mir ist in Commission erschienen, und in Leipzig bei meinem Herrn Commissionsnarr Raumburg vorräthig:

Doering, Dr. Heinrich, Jenaischer Universitäts-Almanach 1845.

12. elegant broch. Preis 1 fl 10 gr ord., 1 fl netto.

Dieses Werkchen kann ich, da es Commissionsartikel ist, nur auf Verlangen in feste Rechnung geben.

Weimar, d. 25. Sept. 1845.

W. Hoffmann.

[7022.] An alle Buchhandlungen die mir ihren Bedarf angaben wurde versandt:

Lieder- und Fabeln

für die Jugend.

Mit 24 Holzschnitten nach Originalzeichnungen von J. Kirchhoff.

Gr. 8. Kupferdruckvelinpap. Cart. 24 Nfl. (Gegen baar 15 Nfl.)

Elegant in englische Leinwand gebundene Expl. liefere ich zu 24 Nfl gegen baar.

Leipzig, 20. Sept. 1845.

Eduard Kretschmar.

[7023.] Als Wahlzettel!

Nachstehenden Commissionsartikel versenden wir nur auf ausdrückliches Verlangen à C.

Der Freischaarenzug

und das Schicksal der Gefangenen in Luzern im März und April 1845. Dargestellt nach zuverlässigen Quellen und den Berichten von Augenzeugen. Mit einer Uebersichtskarte.

Preis broschirt 16 Nfl.

Leipzig, den 25. Septbr. 1845.

Voigt & Fernau.

[7024.] Bei Meyer & Zeller in Zürich ist erschienen:

Steiger, Dr. Alb., Portrait.

Folio. In Thondruck 1 fl od. 1 fl. 48 kr.

Wir können bestimmt versichern, daß unter allen bisher erschienenen Portraits Steiger's dies von einem der geschicktesten Portraitszeichner ausgeführt das weitaus gelungenste und geschmackvollste geblieben ist. A Cond. kann dasselbe nicht gegeben werden; dagegen wird ½ Rabatt auf feste Rechnung gewährt.

[7025.] Bei A. Sorge in Osterode u. Goslar ist erschienen und an alle diejenigen Handlungen, welche die Fortsetzung verlangten, versandt: Baumgarten, Zeitschrift f. Chirurgen III. Bd. No. 1 pr. compl. 1—24. 1 fl 12 Nfl.

Zu Inseraten empfehle ich diese Zeitschrift ganz besonders.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[7026.] Im Verlage von C. A. Wolff in Berlin erscheint vom 1. October d. J. ab:

Der Herold.

Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung für Leser aus allen Ständen.

Redakteur: J. Fr. Ruthe.

Vierter Jahrgang 1845.

Vierteljahrespreis 12 Nfl.

Diese Zeitschrift erschien früher im Verlage von Ferd. Reichardt & Co., weshalb diejenigen Buchhandlungen, welche Exemplare von dem Herold zur Fortsetzung gebrauchen, gebeten werden, ihren Bedarf der neuen Verlagsbuchhandlung recht zeitig anzuzeigen.

[7027.] Wahlzettel.

Bei Unterzeichnetem erscheint Ende d. J.:

Theoretisch praktische Zahlenlehre

von F. Wolff,

Professor am Gewerbe-Institut zu Berlin.

Erster Theil.

Dritte Auflage.

Das längere Fehlen des Werks und gerade jetzt, beim Beginn des Semesters, veranlaßt mich, dasselbe da, wo es gewünscht wird, in Lieferungen auszugeben, deren erste bereits Anfang October d. J. fertig wird.

Ich bitte, die bei dem Verleger der ersten Auflagen, Herrn Reimer hier, etwa bereits gemachten Bestellungen gefälligst bei mir zu wiederholen.

Berlin, 25. Septbr. 45.

Albert Förstner.

[7028.] In 8—14 Tagen verläßt die Presse: Lessing, Bernardin de St. Pierre und ein Dritter.

Eine Trilogie von Bekenntnissen.

Zur Verständigung in dem religiösen Streite der Gegenwart.

Inhalt: I. Einleitendes.

II. Lessing. Saladin und Nathan.

III. Bernardin de St. Pierre.

Das Kaffeehaus in Surate.

IV. Wolf u. Wagner. Vier protestantische Gespräche: 1) Das Glück und die Tugend. 2) Der Glaube und die Liebe. 3) Die Lehre und das Leben. 4) Das Christenthum und sein Stifter. geh. circa 8 ggl.

Wir erlauben uns auf diese Schrift ganz besonders aufmerksam zu machen, die zunächst in gelungener Uebersetzung die geistreiche Erzählung eines französischen Schriftstellers mittheilt, welche würdig der bekannten Lessingschen im „Nathan“ zur Seite gestellt werden durfte. Weiter aber stellt der Verf. selbst eine völlig neue Auffassungsweise des Christenthums hin, welche zugleich zwischen Lessing und Bernardin de St. P. auf überraschende Weise vermittelt.

Selbst diejenigen, welche den großen religiösen Bewegungen der Gegenwart bisher gleichgültiger zusahen, dürften durch diese Schrift zur lebhaftesten Theilnahme angeregt, die Uebigen aber über die Bedeutung und das Ziel dieser Bewegungen verständigt und so die Sache des Fortschritts überhaupt wesentlich gefördert werden. Endlich findet hier sowohl der wissenschaftliche Standpunkt Berücksichtigung wie das populäre Bedürfniß Befriedigung. Die gelungene Behandlung des Gesprächs, als der lebendigsten Darstellungsform, macht die Gedanken des Verfassers noch zugänglicher, und erhöht das Interesse des Lesers.

Indem wir für diese interessante Schrift um freundliche Verwendung bitten, bemerken wir zugleich, daß wir sie nicht unverlangt versenden, weshalb selbst Handlungen, die sonst Nova unverlangt erwarten, gefäll. pro Nov. bestellen wollen. Berlin, d. 15. Septbr. 1845.

Amelang'sche Sort.-Buchh.

(R. Gaertner).

[7029.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Katholische Jugendbibliothek.

Zur Unterhaltung und Belehrung für die heranreifende christliche Jugend herausgegeben von mehreren katholischen Geistlichen und Lehrern.

Erstes Bändchen:

Die Irokesische Jungfrau.

Eine Erzählung aus der Kirchengeschichte. Nach dem Französischen bearbeitet von R. Deutschmann, dem Verfasser des Gebetbuches Glaube, Hoffnung und Liebe. Jährlich erscheinen 6 Bändchen in 12. von 110—120 Seiten mit Titeltupfer, welche zusammen 1 fl nicht übersteigen sollen.

Diejenigen H. H. Collegen, welche Anzeigen mit Firma zum Beilegen in geeigneten Blättern verwenden können, bitte mir ihren Bedarf ausgeben zu wollen. — Bestellungen für fest und à Cond. sehe entgegen.

Aachen, am 12. Sept. 1845.

Paul Kneuer.